

Hörsaal-Comedy in der Uni

Bielefeld (WB). Die »Eins Live Hörsaal Comedy« geht auch in diesem Jahr wieder auf Tour. Am 16. Mai um 20 Uhr macht sie Station in der Universität Bielefeld. Bei der achten Auflage der Tournee treten wieder einige Comedy-Newcomer auf. Moderator ist der Bestseller-Autor und Comedian Bastian Bielendorfer. Zu Gast sind außerdem Simon Stäblein, Sven Bensmann, Thomas Schmidt und »Herr Schröder«. In den vergangenen Jahren war die Tour immer nach kurzer Zeit ausverkauft. Tickets und weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es im Internet unter: www.hoersaalcomedy.de

Namen & Nachrichten

Liebesleben der Tiere

Um das Liebesleben der Tiere geht es bei zwei Führungen der Zooschule Grünfuchs im Tierpark Olderdissen. Die erste beginnt passend zum Valentinstag am Mittwoch um 17.30 Uhr, die zweite am Samstag, 17. Februar, 11 Uhr. Treffpunkt ist die Hütte am Eingang.

Billardspiel

Morgen startet in der Schuco-Arena eine Einführungskurs der VHS ins Billardspiel. An acht Terminen, jeweils von 18.30 bis 20 Uhr, werden alle wichtigen Grundlagen vorgestellt und vermittelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Info und Anmeldung Telefon 0521/516521.

Frauenbund

Das Buch »Das Mädchen mit dem Fingerhut« von Michael Köhlmeier steht beim Treff des Literarischen Arbeitskreises des Ev. Frauenbundes im Zentrum. Beginn ist heute um 15.30 Uhr im Haus der Kirche, Markgrafstraße 7.

Aschermittwoch

Zum philosophischen Aschermittwoch bittet das Zentrum für interdisziplinäre Forschung der Uni. Am 14. Februar geht es ab 18 Uhr um das Thema »Wie viele Waffen braucht der Frieden?«

Schmiedestraße gesperrt

Noch bis einschließlich Freitag, 16. Februar, bleibt die Schmiedestraße zwischen Meller Straße und Ernst-Rein-Straße voll gesperrt. Die Arbeiten an der Fernwärmeleitung laufen noch.



Sieben »Escape-Rooms« in der Jugendkirche: Jonathan Krämer und Simone Osterhaus gehören zu den Initiatoren. Fotos: Thomas F. Starke

Kirche wird zum »Escape-Room«

Luca-Team entwickelt Ausstellung zur Faszination Schöpfung

Von Louisa Jagenburg

Bielefeld (WB). In dunklen Räumen Missionen erfüllen können Besucher der Jugendkirche Luca an der Gunststraße. Dort ist ab 17. Februar die Ausstellung »Faszination Schöpfung – Das Wunder der Welt in sieben Escape-Rooms« zu sehen.

»Die Idee ist, die Schöpfung einmal bildlich darzustellen«, sagt Simone Osterhaus. Die Diplom-Pädagogin gehört zum Ausstellungsteam. Für die Ausstellung hat das Team der Jugendkirche den kompletten Kirchraum zu sieben thematischen Räumen umgebaut.

Die Räume bieten den Besuchergruppen die Chance, die Schöpfungsgeschichte mit allen Sinnen wahrzunehmen. Der erste Raum ist ganz dunkel. In Kästen muss etwas »erfühlt« werden. Das macht den Reiz der Ausstellung aus. Unerwartetes passiert und es gibt viel zu entdecken.

»Teamarbeit ist ein sehr großes Thema bei der Ausstellung«, erklärt Simone Osterhaus. Wenn die Gruppen in den Räumen sind, haben sie acht Minuten Zeit, gemein-

sam die Aufgaben zu lösen, um den Raum verlassen zu können. Die Aufgaben sind so konzipiert, dass sie nur im Team gelöst werden können. Pädagogische Mitarbeiter sind immer vor Ort, um die Jugendlichen zu unterstützen. Sie sind für die Gruppenbetreuung zuvor in Workshops vorbereitet worden.

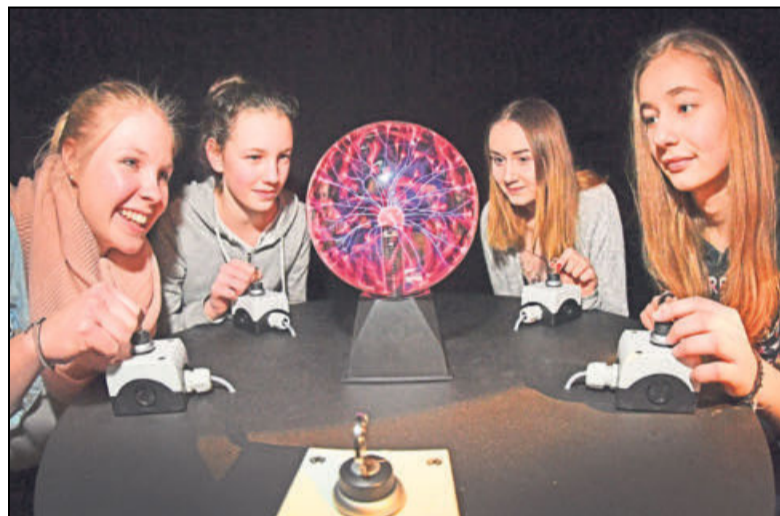
Die vielseitige Auseinandersetzung mit der Schöpfungsgeschichte soll deutlich machen, dass sich

Wissenschaft und Glaube nicht ausschließen. »Die Welt ist wahnsinnig faszinierend und wir möchten vermitteln, dass wir sie erhalten wollen – ohne einen erhobenen Zeigefinger«, erklärt Simone Osterhaus. 30 Gruppen haben sich bereits für den Besuch der Ausstellung angemeldet. Zielgruppe der Ausstellung sind hauptsächlich Jugendliche im Alter von etwa 14 Jahren.

Seit Herbst 2016 arbeiten 40 Ju-

gendliche an der Umsetzung. »Der Besuch der Ausstellung »Wunder der Natur« im Gasometer in Oberhausen war der Auftakt und eine große Inspiration für die eigene Ausstellung der Jugendkirche«, sagt Student Jonathan Krämer (23). Die Jüngsten der Arbeitsgruppe sind 13 Jahre alt, die Ältesten 24 Jahre. »Ohne die Unterstützung einer Messeaufbaufirma aus Bielefeld hätten wir den Aufbau der Räume aus Gipskarton nicht bewältigen können«, erläutert Simone Osterhaus. Die Räume sind liebevoll gestaltet. Man sieht ihnen das Herzblut an, das in ihnen steckt.

Die Jugendkirche Luca ermöglicht Jugendlichen, mitzugestalten und Verantwortung zu übernehmen. »Sie brauchen ihren eigenen Raum, wo sie ihren Glauben leben können. Hier erarbeiten die Jugendlichen Themen, die ihnen wichtig sind«, erklärt Uwe Moggert-Seils, Sprecher des Evangelischen Kirchenkreises Bielefeld. Luca gibt es seit 2009. Den Organisatoren ist eine anschauliche und eingängige Darstellung der Schöpfungsgeschichte gelungen. Es wird überzeugend vermittelt, dass Glaube und Wissenschaft sich nicht ausschließen, sondern ergänzen.



Marie Zerban (von links), Clara Günther, Isabell Wilhelm und Christina Krebs müssen Aufgaben lösen, um die »Escape-Rooms« zu verlassen.

GEBURTSTAGE

Bielefeld: Waltraud Schneider, 75 Jahre; Christa Wacker, 80 Jahre; Marianne Tiedtke, 81 Jahre; Oskar Keil, 84 Jahre; Waltraud Büter, 84 Jahre; Dr. Niels Pörksen, 84 Jahre; Helga Kahl, 87 Jahre; Maria Kübeck, 70 Jahre; Sigrid Lobensteiner, 83 Jahre; Rosemarie Schulze, 87 Jahre. **Dornberg:** Heinz Vollmer, 80 Jahre.

Eckardtsheim: Erwin Hansen, 81 Jahre.

Friedrichsdorf: Horst Ellerbrake, 72 Jahre; Lisa Mahlke, 80 Jahre; Hellmuth Ketelsen, 86 Jahre.

Gadderbaum: Dieter Strunk, 85 Jahre.

Heepen: Friedrich Sundermann, 75 Jahre; Werner Meise, 82 Jahre.

Isselhorst: Ingrid Herbst, 70 Jahre.

Jöllenberg: Gertrud Hankel, 80 Jahre; Dieter Walkenhorst, 81 Jahre; Hans Pott, 86 Jahre; Kuno Schwenker, 86 Jahre.

Schildesche: Heide Carmin, 88 Jahre; Fritz Stange, 81 Jahre; Gerda Hüttemann, 85 Jahre; Edith Wehmeyer, 88 Jahre.

Senne: Elfrieda Radons, 81 Jahre.

Sennestadt: Uwe Strunk, 75 Jahre; Renate Wißmann, 83 Jahre.

Stieghorst/Hillegossen: Hans-

Familiennachrichten

Albrecht Boos, 75 Jahre; Gertrud Niemann, 84 Jahre.

Theesen: Elisabeth Heidemann, 87 Jahre.

Vilsendorf: Erika Fuchs, 92 Jahre.

TRAUERFÄLLE

Hans Deppermann (77); die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Freitag, 16. Februar, um 11 Uhr in der Kapelle des Heeper Friedhofs statt.

Uwe Häusing (77); die Trauerfeier mit anschließender Urnenbestattung findet am Freitag, 16. Februar, auf dem Alten Friedhof am Jahnplatz statt.

Günther Waschk (92); die Trauerfeier mit anschließender Urnenbestattung findet heute um 11.30 Uhr in der Kapelle auf dem Alten Friedhof am Jahnplatz statt.

Helmut Kruehl (69); die Trauerfeier findet in aller Stille statt.

Peter Gehring (71); die Trauerfeier mit anschließender Urnenbestattung ist am Freitag, 16. Februar, um 12 Uhr in der Kapelle auf dem Friedhof Altenhagen.

Brigitte Lenge geb. Rummel (84); die Trauerfeier beginnt am Donnerstag, 15. Februar, um 11 Uhr in der Trauerhalle des Beerdigungsinstitutes Vemmer, Sauerlandstraße 12.

Lieselotte Ahrendt geb. Heinen (97); die Urnenbeisetzung findet am Freitag, 16. Februar, auf dem ev. Friedhof Stieghorst statt. Die Trauerfeier beginnt um 11 Uhr in der Kapelle.

Rolf Uthoff (79); die Beerdigung findet am Donnerstag, 15. Februar, auf dem Sickerfriedhof statt. Beginn der Trauerfeier ist um 13 Uhr.

Elisabeth Hauptmeier geb. Westerfrolke (99); die Beerdigung findet am morgigen Dienstag auf dem Sennefriedhof. Die Trauerfeier beginnt um 13 Uhr in der alten Kapelle.

Herta Habel geb. Barteldrees (97); die Beerdigung findet am Donnerstag, 15. Februar, auf dem Queller Friedhof statt. Die Trauerfeier beginnt um 13 Uhr in der Kapelle.

Erika Reimann geb. Herda (91); die Beisetzung hat bereits stattgefunden.

Harald Ruthe (85); die Trauerfeier fand im engsten Kreis statt.

Heinz Weißenfeld (91); die Beisetzung fand im engsten Kreis statt.

Karin Lohmann geb. Knaut (74); die Trauerfeier findet im engsten Kreis statt.

Monika Wittenberg (67); die Trauerfeier findet im engsten Kreis statt.

Manfred Hergt (77); die Trauerfeier fand im engsten Kreis statt.

Karin Kramer (70); die Beerdigung findet am Montag, 19. Februar, auf dem Sicker Friedhof statt. Die Trauerfeier beginnt um 12 Uhr in der Kapelle.

Georg Geisler (81); die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung beginnt am Freitag, 16. Februar, um 12.30 Uhr in der ev. Marienkirche Jöllenberg.

Maria Herz (84); die Trauerfeier findet in Berlin statt.

Rosemarie Gehring geb. Thor-

mann (84); die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am morgigen Dienstag um 13 Uhr in der Kapelle des Schildescher Friedhofs statt.

Prof. Dr. Hermann Ragg (68); die Beerdigung fand im engsten Kreis statt.

Liselott Sommerfeldt geb. Prejawa (93); die Trauerfeier fand in aller Stille statt.

Gisela Gniza geb. Diesner (85); die Beisetzung hat im Familienkreis stattgefunden.

Johanna Wemhöner geb. Brade (95); die Beerdigung findet im engsten Kreis statt.

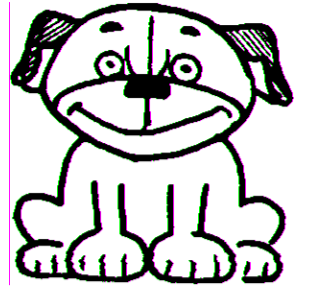
Lisa Erdsiek geb. Forke (90); die Urnenbeisetzung ist am Freitag, 16. Februar, um 12 Uhr ab der alten Kapelle auf dem Sennefriedhof.

Manfred Klemme (85); die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Freitag, 16. Februar, um 13.30 Uhr in der Apostelkirche an der Brückenstraße statt.

Hans-Georg Rabe (80); die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Mittwoch, 14. Februar, um 13 Uhr in der Trauerhalle des Beerdigungsinstitutes Vemmer, Sauerlandstraße 12, statt.

Margret Bredembals geb. Ram-

mert (84); das Seelenamt ist am morgigen Dienstag um 14 Uhr in der St. Bartholomäus-Kirche Windelsbleiche, um 15 Uhr ist die Beisetzung auf dem Friedhof in Friedrichsdorf.



WENN SIE BENNO FRAGEN...
...dann hat er Frauchen in die Stadt begleitet. Obwohl es draußen noch bitterkalt ist, war sie in den Geschäften unterwegs, um flotte Frühjahrsmode einzukaufen. Blusen, T-Shirts in trendigen Farben, leichte Stoffe, die gut zu tragen sind, wenn es wieder richtig warm wird. Insgeheim hofft auch Benno jetzt auf das schnelle Ende des Winters. Weg mit seinem zotteligen Winterfell, her mit dem kurzen Sommer-Outfit für Vierbeiner. Das wünscht auch er sich. Stattdessen muss er sich jetzt nach jedem Gassigehen noch so richtig in seinem Körbchen einkuscheln, um sich wieder aufzuwärmen.
Ihr Benno

Zeugen nach Unfall gesucht

Bielefeld (WB). Ein bislang unbekanntes Fahrzeug beschädigte am vergangenen Mittwoch zwischen 18.05 und 18.15 Uhr auf dem Parkplatz eines Supermarktes an der Stadtheider Straße nahe der Herforder Straße einen silberfarbenen Golf, der dort stand. Der Unfallfahrer entfernte sich, ohne sich um den Schaden zu kümmern. Die Polizei sucht den Unfallverursacher oder Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben. Hinweise nimmt das Verkehrskommissariat unter der Telefonnummer 0521/5450 entgegen.

Hier stehen Blitzer

Montag



- Cheruskerstraße
- Eckendorfer Straße
- Ehlenruper Weg
- Feldstraße
- Heeper Straße
- Melanchthonstraße
- Morgenbreite
- Rohrteichstraße
- Umlostraße
- Verler Straße
- Westerfeldstraße

Die Polizei behält sich weitere Kontrollen vor.

WESTFALEN-BLATT

Westfalen-Zeitung, Bielefelder Zeitung, Brackwelder Zeitung, Sennefelder Zeitung, Senner Zeitung, Zeitung für Schloß Holte-Stukenbrock

Herausgeber:
Carl-Wilhelm Busse †

Redaktionsleitung:
André Best
Ulrich Windolph

Chefs vom Dienst:
Andreas Kolesch (Nachrichten)
Carsten Jonas (Verlagstechnik)

Verantwortliche Redakteure:
Lokalangaben: Thomas Hochstätter; Produktion: Thomas Lunk; Chefredakteur: Christian Althoff; Wirtschaft: Bernhard Hertel; Sport: Friedrich-Wilhelm Kröger; Oliver Kreth (Stv.); Schönes Wochenende: Ingo Steinsdorfer; Reise: Thomas Albertsen (Panorama-Verlag)

Lokalredaktion Bielefeld:
Leitung: Hans-Heinrich Sellmann;
Stefan Biestmann (Stv.);
Produktion: Hans Stelze;
Bielefelder Wirtschaft: Michael Diekmann;
Kommunalpolitik: Michael Schläger;
Lokalreport Bielefeld: Arndt Wienböcker

Verlagsleitung und für Anzeigen verantwortlich:
Gabriele Förster
Geschäftsführung:
Frank Best
Harald Busse

Verlag: Westfalen-Blatt
Vereinigtes Zeitungsverlag GmbH
Pressehaus, Sudbrackstraße 14-18, 33611 Bielefeld
Postfach 10 31 71, 33531 Bielefeld
Telefon: 05 21 / 585-370
Telefax: 05 21 / 585-0
E-Mail: wfb@westfalen-blatt.de
Druck: Westfalen-Druck GmbH

Zur Zeit gilt für die Gesamtauflage die Anzeigenpreisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2018

Abbestellungsbedingungen:
Bei Boten- oder Postzustellung können nur Abbestellungen zum Quartalsende berücksichtigt werden, wenn diese schriftlich möglichst per Einschreiben bis zum 1. des Vormonats abgezeichnet sind. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bezugspreise monatlich 32,90 Euro pro Boten einsch. Zustell-Lohn mit steuerfreiem Nachzuschlag, bei Postzustellung 35,50 Euro. Studenten-Abonnement 19,90 Euro. Beim Abbestellen- und Einzelverkaufspreis inkl. 7% MwSt. Bei Abbestellen-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem siebten Tag der Unterbrechung. Bei Nichterscheinen der Zeitung im Falle höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Haftung. Erscheinen werktags. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit vorheriger Einwilligung des Verlages. Anzeigen und Beilagen politischen Inhalts stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.

Unser Freitagausgabe liegt das Unterhaltungs- und Fernsehmagazin prima bei.

Wir verwenden Zeitungspapier mit hohem Altpapieranteil.